

(c) Hic iterum occurrit exemplum abusûs Aduocaciae ad plenariam ferè desolationem Monasterij Albenfis tendentis. Dominus autem Marchio Badensis Aduocatiâ, & Protectionem huius Monasterij idèd affectauit; quia fortè iam tum dimidia pars Ebersteinij Ducatus peruenerat ad Badenses Marchiones, quem & adhuc hodie possidere conspiciuntur.

(d) Ex hisce apparet, quodnam sit officium Protectorum, der Schut: vnd Schirmherren / quos vel Imperatores Monasterijs dant; vel ipsa Monasteria immediata sibi eligere solent.

X.

Kayser Ludwig der Vierdte bestättet
dem Gottshaus zu Herren Alb ihre
Freiheit/ daß sie keinen Vogt haben.
sollen.

An. Chr. 1338.

Wir Ludwig von Gottes Gnaden Römischer
Kaiser/ zu allem Zeitten merer des Reichs/ verne-
hend offentlich vnd thundt kundt mit diesem Brieff/
das die geystlichen Leutte der Abte vnd Conuent des Gottes-
hussze Alb graues Ordens vnns beweyset haben mit den Brief-
sen/ die sie von vnsern vorfarn Römischen Kaisern/ vnd Kön-
gen haben/ die wir In bestertigt haben. das sie dhainen Vogt ha-
ben sollen/ vnd das sie nit recht vogtbar sindt/ (a) vnd das wir
In von vnser vnd des Reichs wegen annen Schirmer geben
sollen/ von dem Geschlecht von Eberstein/ den sie genemen/ vnd
der sie schirmen vff Irein Leutten vnd gütern/ wider aller
menglischen/ vnd vor allem onrechtem gewalt. Darüber zu vr-
thundt geben wir In disen brieff versigelt mit vnserm Insi-
gell/ der geben ist zu Franckfurt an dynstag in der Pfingstwochen
Nach Christus gepure dritsechenhundert Jar darnach in dem

Der Abte vnd
Conuent zue
Herren Alb sol-
ten keinen Vogt
haben: vnd sind
nit recht Vogt-
bar: vnd das
ihnen/ von des
Reichs wegen/
ein eigener
Schirmer ges-
ben werden soll
von dem Ges-
chlecht Eber-
stein/ den sie be-
nennen.

D. iij. acht

Acht vnd dreyszigsten Jar/ Inn dem vier vnd zweynzigsten Jar
vnseres Reichs/ vund in dem Aylfften des Kayserschumbts.

NOTATIO.

(a) **Q**uandoque Imperatores Aduocatas Monasteriorum, titulo plerumque feudi, vel aliter, alijs concedere: & regulariter ijs Statibus, qui conclusum territorium habent, omnium Monasteriorum, in eo sitorum, Aduocatas ijsdem dare solebant.

Verba autem huius Documenti, keinen Vogt haben sollen / hoc important; quod Imperator non debeat Advocatiam huius Monasterij alijs conferre. Item illa verba: das sye nicht recht Vogtbar seyen / hoc important; das Ihnen kein Vogt anhero gegeben sey: vel quod eius conditionis sit, ut nullus Aduocatus eis dari possit.

Protectio, &
Advocatia se-
perata sunt.

Patefcit quoque exinde, das die Protectio, vnd Aduocatia separata; Vnd wann schon das Reich einem Gottshaus einen Schirmer gibt / solches doch darumben nicht Vogtbar/ vil weniger subiect werde.

Et consequenter; das / wann gleich die Römische Kaysen verwilligt oder geordnet haben solten/das die Prælaten in Wirzenberg/ als Schuz: vnd Schirmsverwandte/ mit der Landschaft/ in casu communis, & omnes tangentis necessitatis, zuhalten / solches doch weder ein Kasten Vogtey / noch auch ein Landesserey importier.



II. Kay